

# BEYOND (B)ORDERS

GRENZEN IM UND MIT  
FRAUEN\*-FUSSBALL  
ÜBERWINDEN

4. JUNI 2015 \* 18-20 UHR \* FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG  
HIROSHIMASTR. 28 \* 10785 BERLIN



**FRIEDRICH  
EBERT**  
**STIFTUNG**  
Forum Politik  
und Gesellschaft

# BEYOND (B)ORDERS

## GRENZEN IM UND MIT FRAUEN\*-FUSSBALL ÜBERWINDEN

Fußball wird auf der ganzen Welt gespielt, er beherrscht die (Sport-)medien in Deutschland und ist auch international so populär wie kaum eine andere Sportart. Dies trifft jedoch nur auf den Männer-Fußball zu. Junge Fußballerinnen werden schlechter gefördert und müssen ihren Wunsch, Fußball zu spielen oft gegen starke Diskriminierungen und gesellschaftliche Stereotype durchsetzen. Weibliche Profis werden deutlich schlechter bezahlt, ihre Leistungen werden oftmals belächelt. Dieses Jahr treten die Nationalteams der Frauen in Kanada zur Weltmeisterschaft an, doch die mediale Aufmerksamkeit ist bisher sehr gering.

Es gibt für Frauen\*-Fußball viele Gründe, eine andere Richtung als die des Männer-Fußballs einzuschlagen, bei dem Rassismus und Homophobie, aber auch Hooligan-Gewalt tägliche Probleme in Stadien und Vereinen sind. Doch die öffentlichen Diskussionen darüber, wie der Frauen\*-Fußball gestärkt werden kann, sind meist von Stereotypen, Sexismus und Abwertung geprägt.

Dennoch wollen immer mehr Mädchen Fußball spielen und der Frauen\*-Fußball wird zunehmend populärer. Anlässlich der WM organisiert der Verein DISCOVER FOOTBALL ein internationales Frauen\*-Fußball-Festival in Berlin, um Amateurteams aus ganz unterschiedlichen Ländern zu vernetzen und Chancen für einen diversen und emanzipierten Frauen\*-Fußball aufzuzeigen. Die Friedrich-Ebert-Stiftung möchte diesen Anlass nutzen, um über die Probleme des Profi- und Amateursports, über die gesellschaftliche Bedeutung von Fußball und die Chancen eines diversen Frauen\*-Fußballs zu diskutieren. Herzlich laden wir Sie/Euch dazu ein!

## PROGRAMM

### 18.00 UHR: ERÖFFNUNG

Friedrich-Ebert-Stiftung

### 18.15 UHR: IMPULSVORTRAG: Was Fußball alles nicht sein darf

Prof. Dr. Nina Degele, Institut für Soziologie der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

### 18.35 UHR: DISKUSSIONSRUNDE 1:

#### Bestandsaufnahme: Herausforderungen für den Frauen\*-Fußball

- Prof. Dr. Nina Degele
- Gudrun Fertig, Verlegerin (Siegessäule/L-MAG)
- Tanja Walther-Ahrens, Sportwissenschaftlerin und ehem. Bundesliga-Spielerin

### VIDEO: Emanzipiert & divers? Wohin kann Frauen\*-Fußball steuern?

### DISKUSSIONSRUNDE 2: Möglichkeiten und Chancen im und mit Frauen\*-Fußball

- Dennis Buchner, Mitglied des Abgeordnetenhauses Berlin, Mitglied im Sportausschuss und im Ausschuss für Bildung, Jugend und Familie
- Champions ohne Grenzen e.V., Spieler\_in
- DISCOVER FOOTBALL, Organisatorin

### GEGEN 20.15 UHR INFORMELLER AUSKLANG

**MODERATION DER VERANSTALTUNG:** Ines Pohl, Chefredakteurin die taz

### VERANSTALTUNGSORT:

Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin, Haus 2 // Hiroshimastraße 28 // 10785 Berlin

**LEITUNG FORUM POLITIK UND GESELLSCHAFT:** Bettina Luise Rürup

**KONZEPTION:** Eva Ellereit und Susan Javad // FES, Forum Politik und Gesellschaft

Esther Franke // DISCOVER FOOTBALL

**ORGANISATION:** Birte Gerstenkorn // Tel.: 030 26935-7316 // birte.gerstenkorn@fes.de

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben.